Kopetsch Heidemarie

An:

michaela.horst@stadt.wuppertal.de

Betreff: Weiterqualifizierungsmaßnahme BK-Kohlstr und Errichtung eines reuen Bildungsganges am BK

Werther Brücke

Sehr geehrte Frau Horst,

fristwahrend beantragt die Stadt Wuppertal als Schulträger für das Berufskolleg Werther Brücke folgenden neuen Bildungsgang:

ab Schuljahr 2009/10 richtet das BK Werther Brücke folgenden Bildungsgang nach APO BK Anlage A ein

Berufskraftfahrerin/Berufskraftfahrer

Des Welteren beantragt die Stadt Wuppertal als Schulträger für das Berufskollieg Kohlstr. folgenden neuen Bildungsgang:

ab Schuljahr 2009/10 richtet das BK Kohlstr. den Aufbaubildungsgang

"Welterqualifizierungsmaßnahme für Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen zum staatlich anerkannten Erzieher/zur staatlich anerkannten Erzieherin"

eln.

Wie mit Ihnen und Frau Derksen-Schlaaf telefonisch besprochen werden der Schulkonferenzbeschluss, der Beschluss des Schulausschusses sowie des Rates der Stadt Wuppertal und das Ergebnis der regialen Abstimmung im neuen Jahr unverzüglich nachgereicht.

Mit freundlichem Gruß

j.A.

gez.

Heldemarie Kopetsch

Absender:

Stadtverwaltung Wuppertal Stadtbetrieb Schulen 206.12 - Organisation-Heidemarle Kopetsch Teamleitung. Alexanderstr. 18 42103 Wuppertal

Telefon:

+49 (0)202 563 2315

Fax:

+49 (0)202 563 8904

E-Mail:

heidemarie.kopetsch@stadt.wuppertal.de

Internet:

www.wuppertal.de

30/01/2009 13:45

Berufskolleg Werther Brücke **Wuppertal**

Schule der Sekundaratufe II mit berufilchem Gymnasium

- PROTOKOLL-

Protokoll der Konferenz:	Schulkonferenz	
Datum:	27.01.09	<u> </u>
Uhrzeit, Ort:	18;05- 18:40 Uhr	
anwesend ;	s, Anwesenheitsliste	

/erlauf und Ergebnisse	verantv	vortich !	Termin
Inhalt	velano.		··
1. Begrüßung/Formalia		Kürzel	Datum
Herr Flötotto eröffnet die Schulkonferenz und stellt fest, dass die Einladung zeitgere	cht erfolgte. Das		
Protokoll der letzten Schulkonferenzsitzung vom 24.9.2008 wurde von den Rücklän	fem einstimmig		
ohne Abänderungswünsche angenommen.			<u></u> .
2. Schulische Entwicklung Eine neue hochmoderne CNC-Maschine wurde inzwischen installiert und wird am k "Tag der offenen Tür" der Öffentlichkeit vorgestollt. Ebenso wurde ein neues Werts eingerichtet. Insgesamt wurde eine Summe von 200.000€ investiert. Die geplante Renovierung und Umgestaltung der Außenstelle Gewerbeschulstraßeff Sanitär/Heizungsabteilung ist auf 5 Mio.€ projektiert. Die Investition wird in den Ja 2010 umgesetzt. Im Jahr 2008 belief sieh der Etat des BK Werther Brücke auf 81.000€. Im laufenden	itoffprüflabor ür die KFZ- und i ihren 2009 und		
die Summe nur noch 74.0006 betragen. Die sogenannten "Kopfnoten" wurden in der Zwischenzelt von sechs auf drei reduct Halbjahreszeugnissen bereits umgesetzt worde, Die rechtlichen Grundlagen des Lab vor, dass die Schulkonferenz für Vergabe der Note "unbefriedigend" eine zusätzlich Begründung beschließen kann.	ort, was in den des NRW sehen		
Nach ausführlicher Besprechung wird der folgonder Antrag formuliert: Die Schulk	nferenz möge		
beschließen, dass nur auf Amrag der Zeugniskonferenz eine zusätzliche begründend	e Erklärung für		
die Note "unbefriedigend" gegeben werden kann. Über den Antrag wird abgestimm	t und der obตา-		
stehende Antrag wird von allen Anwesenden einstimmig angenommen.			_
3. Genehmigung eines Bildungsganges "Berufskraftfahrer/in" au Brücke	BK Werther		
Der Arbeitskrels von 7 Transport Unternehmen in der Bergischen Region ist an der herangetreten und enterstützt die Einrichtung eines neuen Bildungsgenges "Berufski welcher der entsprechenden BU-Verordnung entspricht, da in kürze alle neuen Bergiene Ausbildung nachweisen müssen. Das Beitufsbild sieht eine dreielnhalbjährige "dung" mit Erwerb der entsprechenden Führerscheine vor. Die Lernfelder sind zur führentlert, deneben sollen aber auch kaufmännische, juristische und geographische Awerden. Die iHK Wuppertal/Remscheid/Solingen sicht ein Ausbildungs-Potenzial in der Bergischen Region und befürwortet den Bildungsgang, da die AZUBIS der fie Transportbranche z.zt. nach Hagen und Essen pendeln müssen. Der offizielle Antrag auf Binrichtung eines entsprechenden BGs wurde vom Schulle	raftfahrer/in, fskraftfahrer/in Duale Ausbil- allte technisch Aspekte gelehrt nit ca. 20 Azubis elmischen		
zum 31.12.2008 gestellt. Da die Schulkonferenz des BK Werther Brücke der Einrichten BG zustimmen muss, muss die Zustimmung nachgereicht werden. Die Stadt Wupperial und die Bezirksreglerung Düsseldorf haben für die Einrichtung bereits ihre Zustimmung signalisiert. Der BG soll der KFZ-Abteilung angegliederte speditionskaufmännischen Inhalte würde ein/e Lehrer/in vom BK Barmen/Europa net. Antrag: Die Schulkonferenz möge der Einrichtung des neuen Bildungsganges "Bei	ntung eines neu- g des neuen BG verden, Für die schulz abgeord-		
am BK Werther Brücke zustimmen. Die Anwesenden stimmen dem Antrag einstim		٠.	

•		
Protokollan[Leitung	patum
W.	tloto to	
(Blume) Mune	(Flototto)	28.01.2009

08/89 Seite I von 2

Flötotto Matthias

Von:

Alexander Christians [Alexander.Christians@cretschmar.de]

Gesendet: Freitag, 16. Januar 2009 13:52

Ап:

Matthias Flötoffo

Cc:

Karl-Josef Dudenhausen

Betreff:

Verbundausbildung Beurfskraftfahrer Bergisches Land «Düsseldoft

Sehr geehrter Herr Flötotto,

gerne möchten wir Sie über den aktuellen Stand unseres Projektes informleren:

Heute vormittag haben 7 Unternehmen unserer Region.

Herbert Flesche, Remscheid Gustav Mäuler, Remscheld BLS Budde, Remscheld J. Dahmen, Solingen Nüllig + Haß, Wuppertal L.W. Cretschmar, Düsseldorf L.W. Cretschmar Wuppertal

einen pauschalen Kooperationverbund für die Ausbildung von Berufskraftfahrern auf den Weg gebracht und auch die entsprechenden Verträge unterschrieben.

Diese reichen wir zusammen mit Förderantragen für EU-Seiträge im Laufe der kommenden Woche bei der iHK Wuppertal (Frau Barti-Zorn) ein.

Als zentralen Bildungsdienstleister für die Gesamtbetreuung und notwendige innalte wie Führerscheinausbildung, Staplerschein, ADR, Prüfungsvorbereitung, etc. haben wir uns für die BBG Düsseldorf (Tochergesellschaft der SVG) entschieden.

Aufgrund seiner internen Umstruktutierungen ist uns leider sin 8. Unternehmen ausgefallen, so dass wir per heute insgesamt 13 Auszubildende zur Verfügung haben werden. Mit Einstellungstests, Vorstellungsgesprächen und Veträgen beginnen wir ca. im Februar / März, sobald wir ein Okay der Bezirksregierung vorliegen haben. Die entsprechenden Vorbereltungen unsererseits laufen aber bereits:

Unser Verbund ist offen, so dass ohne welteres Interessierte Familienunternehmen einsteigen können, wir werden auch entsprachend welter dafür werben.

Damit haben wir leider aktuell noch nicht die von Ihnen vorgesehene Mindestklassenstärke von 16 Schülern. erreichen können. Wir werden aber über bestehende Kontake auf die gute Möglichkeit einer Neueröffnung einer Berufschulfachklasse in Ihrem Hause hinweisen, in der Hoffnung, dass wir gamit noch auf mind, 16 Schüter kommen, (Wir haben die Information, dass belspleisweise die Berufsschlie Essen für dieses Berufsbild voll ausgelastet ist...).

Unsere Gruppe trifft sich zum nächsten Mal am 12.03.2009 um 14:30 in unserem Hause. Wenn Sie Interesse daran haben, die Beteiligten kennen zu lernen und einmal Einblick in unsere Arbeit zu nehmen, sind Sieherzilch eingeladen. Wir nutzen diesen Termin zu welteren Abstimmungen und zihr ersten Vorbereitung eine betrieblichen Ausbildungsstruktur.

Soviel für heute.

Schönes Wochenende i

Mit freundlichen Grüßen

ppa. Alexander Christians

30,01,2009